





— dürfte die Partei sich auf die Verdächtigung auf sich haben revolutionär.

führung des Jesuiten-Gesetzes die Kreisämter zur Berichterstattung darüber auf, ob Jesuiten in den betreffenden Kreisen sich aufhalten. Weitere Maßregeln sind vorbehalten.

ging über unsere Stadt unter Donner und Blitz, begleitet von heftigem Sturm ein furchtbarer wolkenbruchartiger Regen nieder, wie wir ihn hier fast nie erlebt haben.

die Stadt mügte sich zum festlichen Empfange der hohen „Gäste“ aufzugestatten haben u. dgl. Das war freilich eine harte Selbsttäuschung.

— dürfte die Partei sich auf die Verdächtigung auf sich haben revolutionär.

führung des Jesuiten-Gesetzes die Kreisämter zur Berichterstattung darüber auf, ob Jesuiten in den betreffenden Kreisen sich aufhalten.

ging über unsere Stadt unter Donner und Blitz, begleitet von heftigem Sturm ein furchtbarer wolkenbruchartiger Regen nieder.

die Stadt mügte sich zum festlichen Empfange der hohen „Gäste“ aufzugestatten haben u. dgl. Das war freilich eine harte Selbsttäuschung.

Local- und Tagesnachrichten.

Geremansdorf, 23. Juli. — (Prüfungsordnung für die siebenbürgische sächsische Landwirthschaftliche Lehranstalt zu Mediaş, am Dienstag den 30. Juli 1872.)

Geremansdorf, 23. Juli. — Man erblickt hieraus, daß der „Spener'sche Zeitung“, welche das Frühjahrsblatt des deutschen Reiches sein soll, die österreichischen Schützen durchaus nicht willkommenes Gäste waren.

Geremansdorf, 23. Juli. — Die Leipziger Journale loben hinterher in einer so wenig manierlichen Weise gegen die Wiener Blätter und die österreichischen Schützen, daß uns nicht allein der Patriotismus, sondern schon die einfachsten Anstandsregeln eine Reproduction ihrer sogenannten „Recherchierungen“ verbieten.

Ver eins-Nachrichten.

— Es ist gut, daß man bei uns von den den österreichischen Schützen in Hannover betreffenden Vorfällen, insbesondere von den Complimenten Notiz nimmt, welche die „Spener'sche Zeitung“ und andere deutsche Blätter den österreichischen Schützen in Hannover regalierten.

Die „Spener. Ztg.“ vom 18. d. M., welcher die tumultuarische Episode Fischer noch nicht bekannt ist, schreibt: „In Hannover haben die Festlichkeiten einen Verlauf genommen, mit dem man einverstanden sein kann, sobald man das Bedürfnis nach Unterhaltungen dieser Art überhaupt anerkennt.“

Die Leipziger Journale loben hinterher in einer so wenig manierlichen Weise gegen die Wiener Blätter und die österreichischen Schützen, daß uns nicht allein der Patriotismus, sondern schon die einfachsten Anstandsregeln eine Reproduction ihrer sogenannten „Recherchierungen“ verbieten.

Man erblickt hieraus, daß der „Spener'sche Zeitung“, welche das Frühjahrsblatt des deutschen Reiches sein soll, die österreichischen Schützen durchaus nicht willkommenes Gäste waren.

Theater-Nachricht.

Der ergebenst Oeffertigte gibt sich die Ehre anzuzeigen, daß Mittwoch den 24. Juli 1872 Herr Franz K r e i s c h n e r, k. k. Hofkapellmeister, im Verein der Göttern der Wiener Theater-Academie Fräulein v. F i a c h und Herrn S o t t h a r d t einen Gänzlich-Neuen eröffnet, wozu der Oeffertigte ein hochgeehrtes P. T. Publikum zum zahlreichen Besuch höchlich einladet.

Theater.

Unser Theater bietet des Interesses in Hülle und Fülle, kaum ist das Gastspiel des Herrn Mittewitzer und der Frau Maibach-Möckel geschlossen, so ist und wieder neuer Reiz in Aussicht gestellt durch das Gastspiel des k. k. Hofkapellmeisters Herrn Franz Kreischner mit zwei ausgezeichneten jungen Talenten der Wiener Theater-Academie.

Fremdenliste.

Angelommen am 22. Juli: Mediascher Hof. J. Williams, F. Demson, Jagenteur, aus London; J. Grün, Agent, aus Vell; G. Römerte, Gemeindevorsteher, Janusz Familie, aus Topanfalva.

Telegr. Wiener Cours vom 22. Juli 1872.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes entries like 5% Metalliques, 5% mit Präm. u. Novemb., 5% National-Anleihen, 1860er Staats-Anleihen, 5% Prämien, 5% Prämien, 5% Prämien, 5% Prämien.

